

## Impulse zum Einsatz von EO-Praktikant\*innen im

### Eingeschränkten Regelbetrieb

Der Unterricht im eingeschränkten Regelbetrieb stellt alle Kolleg\*innen vor neue Herausforderungen und ist auch für den Umgang mit Praktikant\*innen mit Schwierigkeiten verbunden. Bedingt durch die Quarantäne einzelner Kolleg\*innen bis hin zu Lerngruppen oder kompletten Jahrgängen, werden alle Beteiligten ständig mit neuen Situationen konfrontiert. Um für alle Beteiligten eine positive Situation des gegenseitigen Lernens zu ermöglichen und gleichzeitig die Ausbildungspflichten als Lehrer\*in und Schule wahrzunehmen, ist es sinnvoll, gemeinsam mit den Praktikant\*innen Möglichkeiten zu besprechen, die den individuellen Ausbildungsbedürfnissen gerecht werden. Praktikant\*innen sollten einen Einblick in den Beruf erhalten und mit der verantwortlichen Bearbeitung von Standard-Vorgängen betraut werden, sofern ihre Fähigkeiten dies zulassen.

Die folgende Sammlung von Einsatzmöglichkeiten erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern soll als Anregung für eine individuelle Planung des Einsatzes von Praktikant\*innen verstanden werden.

- 1.) **Hospitation:** Die Praktikant\*innen nehmen an Präsenzunterricht oder Videokonferenzen teil und können Beobachtungen zu Inhalten und Unterrichtsgeschehen machen.
- 2.) **Protokollieren:** Die Praktikant\*innen könnten gezielt Phasen des Präsenzunterrichtes oder einer Videokonferenz protokollieren und das Ergebnis den Schüler\*innen in Quarantäne zur Verfügung stellen.
- 3.) **Teilnahme an Besprechungen mit Lehrer\*innen:** Es finden gezielte Treffen zwischen Lehrer\*innen und Praktikant\*innen, bzw. Einladungen zu Fachgruppentreffen oder Teambesprechungen statt (auch telefonisch oder digital möglich).
- 4.) **Gezielte Recherche:** Die Praktikant\*innen sichten systematisch bereits bestehende Internetangebote hinsichtlich geeigneter Lerninhalte und präsentieren diese den Lehrer\*innen oder jeweiligen Teams. (→ als Grundlage für Flipped Classroom, vgl. Handreichung Broschüre 4.2.1<sup>1</sup>)<sup>2</sup>
- 5.) **Digitaler Support:** Die Praktikant\*innen nehmen an schulischen Veranstaltungen teil, die sich mit Distanzlernen beschäftigen (z.B. Einführung in Lernplattformen, etc.). Diejenigen mit besonderen Kenntnissen digitaler Lernangebote oder Tools, können (ggf. digitale) Sprechstunden für interessierte Lehrkräfte anbieten.
- 6.) **Unterstützung der Schüler\*innen im Distanzunterricht:** Befindet sich ein Teil der Lerngruppe im Distanzunterricht und wird per Videoschaltung zum Unterricht zugeschaltet, können Praktikant\*innen diese Schüler\*innen unterstützen, indem sie den Chat betreuen, Aufgaben hochladen, die Technik bedienen, etc.
- 7.) **Übernahme von Unterrichtsphasen:** Praktikant\*innen, die daran interessiert sind Unterricht selbstständig zu halten, übernehmen einzelne Phasen (z.B. Einstieg) in Präsenz oder in der Videokonferenz.
- 8.) **Vorbereitung eines Evaluationsprojektes:** Die Praktikant\*innen bereiten in Absprache mit der jeweiligen Schulleitung eine Umfrage vor, z.B. zum Vorhandensein von digitalen Endgeräten zu Hause oder zur Nutzung von Lernportalen.<sup>3</sup> (Beispiel: [SV ER 20-06-26 Elternbrief18-Anlage-Ergebnisse-Evaluation-Lernen-auf-Distanz FREL.pdf \(gesamtschule-huerth.de\)](#))
- 9.) **Digitales Lernangebot gestalten:** Auf der Grundlage der aktuellen Unterrichtsinhalte erstellen Praktikant\*innen ein digitales Lernangebot (z.B. Lernvideo, Kahoot-Quiz, Learning-Apps), das beispielsweise für Schüler\*innen genutzt werden kann, die sich in Quarantäne befinden.
- 10.) **Unterstützung bei Feedback bzw. Rückmeldung und Lernberatung:** Die Praktikant\*innen unterstützen durch ihre Unterrichtsbeobachtungen die Lehrkraft bei der individuellen Rückmeldung und Lernberatung der Schüler\*innen.

<sup>1</sup> <https://xn--broschren-v9a.nrw/distanzunterricht/home/#!/Home>

<sup>2</sup> [unterstuetzungsangebot.pdf \(nrw.de\)](#)

<sup>3</sup> [Lehrkraefte Digitalisierte Welt 2020.pdf \(nrw.de\)](#)